



Begabungs- und Begabtenförderung im Regelunterricht

Durch verschiedene Unterrichtsmethoden und selbstbestimmtes Lernen wie z.B. offene Lernphasen, Tages-, Wochen- und Hausaufgabenpläne werden die Kinder individuell gefördert, hierbei wird das individuelle Lerntempo durch differenzierte Arbeits- und Lernmaterialien berücksichtigt.

Stärkenorientierte Gespräche und die Sichtweise, dass „Fehler als wichtige Helfer“ für den nächsten Entwicklungsschritt gesehen werden, sind wesentliche Aspekte des potenzialfokussierten Konzepts.

Kinder mit besonderen Begabungen werden in einzelnen Fächern durch das „offene Drehtürmodell“ in jener Schulstufe unterrichtet, die dem Leistungsstand des Kindes entspricht.

Mit Hilfe digitaler Endgeräte werden einzelne Unterrichts- und Freiarbeitsphasen unterstützt.

Durch Lehrausgänge, Projekte und Workshops werden die Kinder zum forschenden Lernen angeregt. Sehr viele sportliche Aktivitäten (Eislaufen, Schitage,...) werden im Unterricht zusätzlich durchgeführt.

